

40147-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Sanierungsarbeiten – Umfassende Sanierung als GU mit anteiliger Planungsleistung in der WIE 245 - Schlangenbader Str. 28 A-E, Wiesbadener Str. 59 A-E in 14197 Berlin (Bauteil 3.1)
OJ S 14/2024 19/01/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen - Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: degewo City Wohnungsgesellschaft mbH

E-Mail: ausschreibung@degewo.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Umfassende Sanierung als GU mit anteiliger Planungsleistung in der WIE 245 - Schlangenbader Str. 28 A-E, Wiesbadener Str. 59 A-E in 14197 Berlin (Bauteil 3.1)

Beschreibung: Objektdaten Einstufung: Gebäudeklasse 5 (Hochhaus und Sonderbau), Wohneinheiten: 157 Stück, Wohnfläche: ca. 11.137 m², Bruttogeschoßfläche: ca. 20.050 m² ohne Tiefgarage, Anzahl der Geschosse: EG bis max. 15.OG, Installationsgeschoss über 4. OG, Geschosshöhe: ca. 2,80 m, Gebäudehöhe: max. 48 m, Baujahr: 1975-1981, Bauteil 3.1: während der Sanierung unbewohnt, mit Anschluss zum bewohnten Bauteil 3.2 - 1. Erbringung von Planungsleistungen: Ausführungsplanung für die zu erbringenden Bauleistungen der Leistungsbilder Gebäude, Technische Gebäudeausrüstung, Tragwerksplanung, auf der Grundlage einer Entwurfsplanung /Genehmigungsplanung sowie unter Anforderungen des Denkmalschutzes - 2. Erbringung aller Bauleistung nach Teilentkernung zur Wiederherstellung der Nutzung aller Wohnungen, Nebenflächen (Etagenflure, Treppenhäuser u. Etagen Keller) des Bauteils 3.1 mit denkmalbehördlichen Auflagen. - 3. Abbruchmaßnahmen; Abbruch /Demontage von: - industriell gefertigten Holzfaserbadzellen mit raumhohen Fliesenbelägen, - Trockenbauwände teilweise schadstoffbelastet, - Einbauteilen, Flurregale, Falttüren etc., - Fenster und Fenster-Türelemente (zum Teil mit Paneele schadstoffbelastet), - Abhangdecken (Rabitz, GK-Decken, Metallangfeldpaneel etc. mit zum Teil KMF-Auflagen), - Wandbeläge Fliesen, Tapete, Anstriche (zum Teil Putz schadstoffbelastet), - Bodenbeläge (in den Wohnungen Flex-Platten größtenteils schadstoffbelastet), - Schadhafte Estrichbereiche nach Bedarf, - der Vorhangfassade (Faserplatten Asbest und KMF-Dämmung), - Sanitärinstallation (mit KMF belastete Dämmung und Asbestrohr), - Lüftungsanlage (in den Wohnungen und Etagen Keller, größtenteils asbestbelastete Kanäle), - Heizung (mit KMF belastete Dämmung an den Installationen), - Elektroinstallation, - Schadstoffmanagement - 4. Bauhauptleistungen: - Baustelleneinrichtung und Logistik, - Gerüstbauarbeiten, - Beton- und Mauerarbeiten, - Estricharbeiten (Badbereiche und in Teilbereiche in allen Wohnungen), - Bodenbelagsarbeiten in allen Wohnungen, - Maler- und Tapezierarbeiten in allen Wohnungen, - Anstriche der Treppenhäuser, Vorräume, Kellerräume und Flure (Neuanstrich), zum Teil neuer, - intensive Reinigung der Bodenbeläge in den Fluren und Treppenhäuser, teilweise Reparaturen, - Trockenbauarbeiten (Wände, Decken, Schächte, Abkofferungen), - Fliesenlegearbeiten

(Bäder und Küchenspiegel), - Erneuerung oder Überarbeitung von Türen, - Dachabdichtungsarbeiten, Dachentwässerungsarbeiten, Dachdämmung (Teilbereiche), - Instandsetzung von Dachterrassen und Brüstungen/Umwehrungen/Sichtschutz, - Erneuerung der Fenster und Fenstertüranlagen (originalgetreu nach, - Erneuerung der schadhafte Stahlbetonfertigteile Brüstungselemente und Attikaelemente, - Ertüchtigung der Brandschutz- und Rauchschutztüren, Sicherung der Rettungswege gemäß Brandschutzkonzept, - Erneuerung von Abhangdecken, - Erneuerung der Vorhangfassade - 5. Hautechnische Leistungen (TGA): - Erneuerung der Sanitäranlage, - Erneuerung der Heizungsanlage, - Erneuerung der Lüftungsanlagen, - Erneuerung der Schwach- und Starkstromtechnik in den Wohnungen, sowie Gemeinflächen mit brandschutztechnischer Aufwertung gemäß Brandschutzkonzept

Kennung des Verfahrens: cc34cbf1-afe7-4ede-8ed3-a82895754b16

Interne Kennung: BWS-245-GU-23

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45453100 Sanierungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: WIE 245 - Schlangenbader Str. 28 A-E, Wiesbadener Str. 59 A-E

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14197

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Fragen zu dieser Ausschreibung sind nur über die Vergabeplattform Berlin einzureichen, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt. Sie werden nur beantwortet, wenn Sie dort bis zum 30.01.2024 eingehen. Die Antworten sind für alle interessierten Unternehmen in anonymisierter Form unter www.meinauftrag.rib.de abrufbar (Suchbegriff: Referenznummer gem. Ziffer II.1.1). Die interessierten Unternehmen haben sich eigenverantwortlich über Aktualisierungen zu informieren. 2. Alle geforderten Angaben zum Nachweis der Eignung sind in dem von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerberbogen und seinen Anlagen zu machen. Das Formblatt für den Bewerberbogen incl. Anlagen sowie die Bewerbungsbedingungen stehen unter www.meinauftrag.rib.de zur Verfügung (Suchbegriff: Referenznummer gem. Ziffer II.1.1). 3. Der Bewerberbogen incl. aller Anlagen ist elektronisch über die Vergabeplattform Berlin unter www.meinauftrag.rib.de (Suchbegriff: Referenznummer gem. Ziffer II.1.1) einzureichen. Wird er nicht über die Vergabeplattform eingereicht, wird er nicht berücksichtigt. 4. Bei einer Bewerbung durch eine Berggemeinschaft ist die Erklärung gem. Anlage 13 des Bewerberbogens (Berggemeinschaftserklärung) vollständig auszufüllen und von allen Mitgliedern der Berggemeinschaft zu unterschreiben. 5. Geforderte Nachweise sind auch von allen Mitgliedern einer Berggemeinschaft einzureichen. Dies gilt auch für Nach-/Unterauftragnehmer, wenn sich der Bewerber zum Nachweis der Eignung des Nach-/Unterauftragnehmers bedient. Soweit sich der Bewerber zum Nachweis der Eignung des Nach-/ Unterauftragnehmers bedient, ist mit dem Bewerberbogen eine Erklärung des Nach-/Unterauftragnehmers einzureichen, dass er dem Bewerber im Auftragsfall seine Ressourcen zur Verfügung stellen wird

(Bewerberbogen - Anlage 15). Die Vorgaben für Nach-/Unterauftragnehmer gelten genauso für verbundene Unternehmen. 6. Der Auftraggeber wird für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft, auf dessen/deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, gem. § 6 Wettbewerbsregistergesetz vor Zuschlagserteilung eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (geführt beim Bundeskartellamt) vornehmen und auf dieser Basis die Eignungsprognose verifizieren. Im Falle einer negativen Eignungsprognose kann der Zuschlag auf das Angebot des Bieters/der Bietergemeinschaft nicht erteilt werden. 7. Der Bieter/die Bietergemeinschaft, auf dessen/deren Angebot der Zuschlag erteilt wird, hat dem Auftraggeber vor Leistungsbeginn der einzelnen Gewerke für alle zulassungspflichtigen Handwerksgewerbe die Handwerkskarten der ausführenden Unternehmen (auch für Nachunternehmerleistungen) vorzulegen. 8. Die Umsätze, Mitarbeiterzahlen, Referenzen der Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft werden im Rahmen der Wertung addiert. 9. Die Umsätze, Mitarbeiterzahlen, Referenzen des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft und der Unterauftragnehmer werden im Rahmen der Wertung addiert, wenn der jeweilige Unterauftragnehmer mit dem Bewerberbogen eine Erklärung abgibt, dass er dem Bewerber /der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall seine Ressourcen zur Verfügung stellen wird (Bewerberbogen - Anlage 15). 10. Die detaillierte Auswahlmatrix ist hinterlegt. Bei gleicher Gesamtpunktzahl wird die Auswahl durch Losentscheid getroffen. 11. Mehrfachbewerbungen für die Leistungsbilder gem. § 34 HOAI und § 55 HOAI können auch unter Berücksichtigung der jeweiligen Nachauftragnehmer bei Vorliegen einer Wettbewerbsverzerrung zum Ausschluss führen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: Alle Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Umfassende Sanierung als GU mit anteiliger Planungsleistung in der WIE 245 - Schlangenbader Str. 28 A-E, Wiesbadener Str. 59 A-E in 14197 Berlin (Bauteil 3.1)

Beschreibung: Generalunternehmerleistungen - Objektdaten: Einstufung: Gebäudeklasse 5 (Hochhaus und Sonderbau), Wohneinheiten: 157 Stück, Wohnfläche: ca. 11.137 m², Bruttogeschoßfläche: ca. 20.050 m² ohne Tiefgarage, Anzahl der Geschosse: EG bis max. 15. OG, Installationsgeschoss über 4.OG, Geschosshöhe: ca. 2,80 m, Gebäudehöhe: max. 48 m, Baujahr: 1975-1981, Bauteil 3.1: während der Sanierung unbewohnt, mit Anschluss zum bewohnten Bauteil 3.2 - 1. Erbringung von Planungsleistungen: Ausführungsplanung für die zu erbringenden Bauleistungen der Leistungsbilder Gebäude, Technische Gebäudeausrüstung, Tragwerksplanung, auf der Grundlage einer Entwurfsplanung /Genehmigungsplanung sowie unter Anforderungen des Denkmalschutzes - 2. Erbringung aller Bauleistung nach Teilentkernung zur Wiederherstellung der Nutzung aller Wohnungen, Nebenflächen (Etagenflure, Treppenhäuser u. Etagen Keller) des Bauteils 3.1 mit denkmalbehördlichen Auflagen. - 3. Abbruchmaßnahmen; Abbruch/Demontage von: - industriell gefertigten Holzfaserbadzellen mit raumhohen Fliesenbelägen, - Trockenbauwände teilweise schadstoffbelastet, - Einbauteilen, Flurregale, Falttüren etc., - Fenster und Fenster-Türelemente (zum Teil mit Paneele schadstoffbelastet), - Abhangdecken (Rabitz, GK-Decken, Metallangfeldpaneele etc. mit zum Teil KMF-Auflagen), - Wandbeläge Fliesen, Tapete, Anstriche (zum Teil Putz schadstoffbelastet), - Bodenbeläge (in den Wohnungen Flex-Platten

größtenteils schadstoffbelastet), - Schadhafte Estrichbereiche nach Bedarf, - der Vorhangfassade (Faserplatten Asbest und KMF-Dämmung), - Sanitärinstallation, (mit KMF belastete Dämmung und Asbestrohr), - Lüftungsanlage (in den Wohnungen und Etagen Keller, größtenteils asbestbelastet Kanäle), - Heizung (mit KMF belastete Dämmung an den Installationen), - Elektroinstallation, - Schadstoffmanagement - 4. Bauhauptleistungen: - Baustelleneinrichtung und Logistik, - Gerüstbauarbeiten, - Beton- und Mauerarbeiten, - Estricharbeiten (Badbereiche und in Teilbereiche in allen Wohnungen), - Bodenbelagsarbeiten in allen Wohnungen, - Maler- und Tapezierarbeiten in allen Wohnungen, - Anstriche der Treppenträume, Vorräume, Kellerräume und Flure (Neuanstrich), zum Teil neuer, - intensive Reinigung der Bodenbeläge in den Fluren und Treppenträume, teilweise Reparaturen, - Trockenbauarbeiten (Wände, Decken, Schächte, Abkofferungen), - Fliesenlegearbeiten (Bäder und Küchenspiegel), - Erneuerung oder Überarbeitung von Türen, - Dachabdichtungsarbeiten, Dachentwässerungsarbeiten, Dachdämmung (Teilbereiche), - Instandsetzung von Dachterrassen und Brüstungen/Umwehrungen/Sichtschutz, - Erneuerung der Fenster und Fenstertüranlagen (originalgetreu nach, - Erneuerung der schadhafte Stahlbetonfertigteile Brüstungselemente und Attikaelemente, - Ertüchtigung der Brandschutz- und Rauchschutztüren, Sicherung der Rettungswege gemäß Brandschutzkonzept, - Erneuerung von Abhangdecken, - Erneuerung der Vorhangfassade - 5. Hautechnische Leistungen (TGA): - Erneuerung der Sanitäranlage, - Erneuerung der Heizungsanlage, - Erneuerung der Lüftungsanlagen, - Erneuerung der Schwach- und Starkstromtechnik in den Wohnungen, sowie Gemeinflächen mit brandschutztechnischer Aufwertung gemäß Brandschutzkonzept
Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45453100 Sanierungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schlangenbader Str. 28 A-E, Wiesbadener Str. 59 A-E

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14197

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Angaben sind in dem von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerberbogen incl. Anlagen zu machen: 1. Allgemeine Angaben zum Bewerber (Name, Adresse, Jahr der Büro-/Unternehmensgründung, Rechtsform, Büro-/Unternehmensinhaber, Eintragungsort, Kontaktangaben (Telefon, Fax, E-Mail, Ansprechpartner) etc. (Bewerberbogen - Punkt 1), 2. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB (Bewerberbogen - Anlage 1), 3. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (Bewerberbogen - Anlage 2), 4. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Anmeldung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der/den Krankenkasse(n) (Bewerberbogen - Anlage 3), 5. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Eintragung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der Berufsgenossenschaft (Bewerberbogen - Anlage 4) Werden anstelle von Eigenerklärungen zu Nr. 3, 4 oder 5 Unbedenklichkeitsbescheinigungen der zuständigen Stellen eingereicht und ist in diesen keine Gültigkeitsdauer angegeben, dürfen die Bescheinigungen am Tag des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als ein Jahr sein. Ersatzweise für die Bescheinigungen/Erklärungen gem. Nr. 2 - 5 kann eine Kopie der am Tag des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge gültigen - ULV-Eintragung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin oder - ULV-Eintragung bei der Auftragsberatungsstelle Brandenburg oder Sachsen oder Sachsen-Anhalt oder Mecklenburg-Vorpommern oder - Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis (PQ) - eingereicht werden (als Anlage 5 dem Bewerberbogen beizufügen) Hinweis: Eingereichte Eigenerklärungen zu Nr. 3 (Steuern und Abgaben) und Nr. 5 (Berufsgenossenschaft) sind durch den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung nach Aufforderung durch die Vergabestelle kurzfristig durch Vorlage entsprechender Bescheinigungen der zuständigen Stellen oder einer Kopie der gültigen ULV- oder PQ-Eintragung zu bestätigen. 6. Eigenerklärung hinsichtlich Personen/Unternehmen mit Bezug zu Russland (Bewerberbogen – Anlage 6) Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers als Anlage 15 dem Bewerberbogen beizufügen, jeweils in deutscher Sprache.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtumsatz (brutto) der letzten 3 Kalenderjahre (2020-2022) pro Jahr und Durchschnitt aus den Umsätzen der Jahre 2020-2022 (Bewerberbogen – Punkt 3.1), Mindeststandard: mind. 30 Mio. € brutto

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz (brutto) für die Sanierung von Bestandobjekten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz (brutto) für die Sanierung von Bestandobjekten (Strangsanierung und Fassadensanierung) jeweils bezogen auf die letzten 10

abgeschlossenen Geschäftsjahre 2013 bis 2022 (Herstellkosten, KG300-500, brutto),

Bewertet wird der Ø-Umsatz, gebildet aus den Umsätzen der Jahre 2013-2022,

(Bewerberbogen – Punkt 3.2), Mindeststandard: mind. 5 Mio. € brutto

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Mitarbeiter (MA) Architekten und Ingenieure (ohne Bauleitung)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über die Anzahl der in den letzten drei Kalenderjahren (2020-2022) pro Jahr jahresdurchschnittlich und aktuell (Stand: Dezember

2023) beim Bewerber beschäftigten Mitarbeiter hinsichtlich Planungsleistungen Hochbau

(ohne Bauleitung), aufgeschlüsselt nach fest angestellten und freien Mitarbeitern

(Bewerberbogen - Pkt. 4.1), Mindeststandard: mind. 3 Mitarbeiter Planung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 75,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Referenzen für abgeschlossene (General-)Planungsleistungen in der Strang- und Fassadensanierung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von Referenzen aus den letzten 10 Jahren

(2013-November 2023) für abgeschlossene (General-)Planungsleistungen (mindestens

Leistungsphasen 05 gemäß HOAI und mindestens Leistungsbilder gem. §§ 34 und 55 HOAI 2021), in der Strangsanierung und Fassadensanierung, für vergleichbare Sanierungsprojekte

mit BGF von $\geq 10.000\text{m}^2$ (Bewerberbogen - Anlage 7), Mindeststandard: mind. 2 Referenzen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Referenzen für abgeschlossene (General-)Planungsleistungen in der Strang- und Fassadensanierung im Denkmalsbereich

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von Referenzen aus den letzten 10 Jahren

(2013-November 2023) für abgeschlossene (General-)Planungsleistungen (mindestens

Leistungsphasen 05 gemäß HOAI und mindestens Leistungsbilder in der Denkmalsanierung gem. §§ 34 HOAI 2021), in der Strangsanierung und Fassadensanierung, für vergleichbare

Sanierungsprojekte mit BGF von $\geq 5.000\text{m}^2$ (Bewerberbogen - Anlage 7), Mindeststandard: mind. 2 Referenzen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl Referenzen für Sanierungsprojekte als Generalübernehmer

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von Referenzen aus den letzten 10 Jahren (2013 - September 2023) für abgeschlossene vergleichbare Sanierungsobjekte als Generalunternehmer für Wohnanlagen, Wohnhäuser, Mehrfamilienhäuser mit einer Bruttogrundfläche BGF $\geq 10.000 \text{ m}^2$ als Gesamtverantwortlicher für alle hierfür erforderlichen Bauleistungen. Als abgeschlossen gelten auch laufende vergleichbare Sanierungsprojekte, welche planungsgemäß bis Januar 2024 fertiggestellt werden. (Bewerberbogen - Anlage 8), Mindeststandard: mind. 2 Referenzen mit dem Leistungsumfang der Strang- und Fassadensanierung, davon mind. eine Referenz, die eine Schadstoffsanierung von mind. 75 Wohnungen beinhaltet.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 250,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufserfahrung des Projektleiter Hochbau (Gesamtprojektleiter) für die Maßnahme

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über den für die Maßnahme vorgesehenen, beim Bewerber beschäftigten Hochbau - Projektleiter Hochbau (Gesamtprojektleiter), mit Erfahrungen bei Sanierungsmaßnahmen mit BGF $\geq 10.000 \text{ m}^2$ BGF und Angabe der Berufserfahrung in Jahren. Der Bewerber hat ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder eine vergleichbare Qualifikation nachzuweisen. (Bewerberbogen - Pkt. 6), Mindeststandard: mind. 5 Jahre Berufserfahrung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 150,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufserfahrung des Projektleiter TGA (technische Leitung) für die Maßnahme

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über den für die Maßnahme vorgesehenen, beim Bewerber beschäftigten Hochbau - Projektleiter TGA (Technische Leitung), mit Erfahrungen bei Sanierungsmaßnahmen mit BGF $\geq 10.000 \text{ m}^2$ BGF und Angabe der Berufserfahrung in Jahren. Der Bewerber hat ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Elektro-, Versorgungs-, Gebäudetechnik, Gebäudeklimatechnik, Energietechnik oder eine vergleichbare Qualifikation nachzuweisen. (Bewerberbogen - Pkt. 6),

Mindeststandard: mind. 5 Jahre Berufserfahrung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Mitarbeiter mit Sachkunde nach TRGS 519, Anlage 3

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers für die jeweilige Sanierungsmaßnahme, die über die Sachkunde nach TRGS 519, Anlage 3 verfügen. (großer Asbestschein) (Bewerberbogen - Pkt. 7), Mindeststandard: mind. 3 Mitarbeiter

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Mitarbeiter mit Fachkunde nach TRGS 521

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers für die jeweilige Sanierungsmaßnahme, die über die Fachkunde nach TRGS 521 Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit alter Mineralwolle (KMF) verfügen. (Bewerberbogen - Pkt. 8),

Mindeststandard: mind. 3 Mitarbeiter

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 25,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Sachkundenachweis nach DGUV 101-004 kontaminierte Bereiche

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sachkundenachweis nach DGUV 101-004

kontaminierte Bereiche (ehemals BGR 128) Anhang 6B bzw. Sachkundenachweis nach TRGS 524 Anlage 2A (gleichwertig). (Bewerberbogen - Anlage 9),

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zulassung zur Durchführung von Abbruch- und Sanierungsarbeiten bei Vorhandensein von Asbest in schwach gebundener Form

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zulassung zur Durchführung von Abbruch- und Sanierungsarbeiten bei Vorhandensein von Asbest in schwach gebundener Form nach § 8 Abs. 8 i.V. m. Anhang I Nr. 2.4.2 Absatz 4 GefStoffV. (Bewerberbogen - Anlage 10)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweise für den Besitz einer Zulassung gem. DGUV I 201-012 für ein eigenentwickeltes Verfahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise für den Besitz einer Zulassung gem. DGUV I 201-012 für ein eigenentwickeltes Verfahren oder eine Einweisung/Zertifizierung vom Inhaber der Zulassung für nachstehende Bauteil Verfahren sind ebenfalls nachzuweisen:

BT 33 - Ausbau von Flex-Platten mit dem Entfernen des asbesthaltigen Klebers BT 34 -

Ausbau von Flex-Platten auf asbestfreiem und asbesthaltigem Kleber mittels Handspachtel BT

40 - Entfernen von asbesthaltigem Kleber und zähplastischer Materialien BT 43 - Entfernen asbesthaltiger Wandbekleidungen (z. B. Putze, Spachtelmassen) BT 44 - Entfernen asbesthaltiger Deckenbekleidungen (z. B. Putze, Spachtelmassen). (Bewerberbogen - Anlage 11),

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotspreis der KG 200-500

Beschreibung: Gesamtangebotspreis der KG 200 - 500

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 600

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis der KG 700

Beschreibung: Angebotspreis der KG 700

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: GU-Zuschlag

Beschreibung: GU-Zuschlag

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführungskonzept

Beschreibung: Ausführungskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 200

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalkonzept

Beschreibung: Personalkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/175952>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 29/02/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/02/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 82 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen erfolgen nach § 16a EU VOB/A

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat,

ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: degewo City Wohnungsgesellschaft mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: degewo City Wohnungsgesellschaft mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: degewo City Wohnungsgesellschaft mbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: degewo City Wohnungsgesellschaft mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 309013-8316

Fax: +49 309013-7613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: degewo City Wohnungsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: Akquisition und Einkauf

Abteilung: Vergabe

Postanschrift: Potsdamer Str. 60

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10785

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabe

E-Mail: ausschreibung@degewo.de

Telefon: 030 26485 1800

Fax: 030 26485 1805

Internetadresse: <https://www.degewo-ag.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

823e9001-1bf3-4887-bf7f-f2faee62a949-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Die Bekanntmachung muss bezüglich des Textes zu den Eignungskriterien (5.1.9.) der Berufserfahrung des Projektleiters Hochbau und des Projektleiters TGA für die Maßnahme korrigiert werden.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: 5.1.9 Eignungskriterien, Kriterium: Berufserfahrung des Projektleiter Hochbau (Gesamtpjektleiter) für die Maßnahme, anstatt: "Projekte mit BGF $\geq$ 10.500 m² " muss es heißen: "Sanierungsmaßnahmen mit BGF $\geq$ 10.000 m²"

Änderung der Auftragsunterlagen am: 18/01/2024

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: 5.1.9 Eignungskriterien, Kriterium: Berufserfahrung des Projektleiter TGA (Technische Leitung) für die Maßnahme anstatt: "Projekte mit BGF $\geq$ 10.500 m² " muss es heißen: "Sanierungsmaßnahmen mit BGF $\geq$ 10.000 m²"

Änderung der Auftragsunterlagen am: 18/01/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8c288229-95b1-4382-babc-73c1bfb37595 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/01/2024 11:32:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 40147-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 14/2024
Datum der Veröffentlichung: 19/01/2024